

# „Fair-Trade-Stadt“ Hammelburg

**Durch die Unterstützung der folgenden Geschäfte, Gaststätten, Vereine und anderen Institutionen konnte Hammelburg als „Fair-Trade-Stadt“ anerkannt werden (Stand Februar 2017).**

**Ziel ist es, weitere Unterstützer/innen zu gewinnen.**



## **Geschäfte:**

1. Drogeriemarkt Müller: Verkauf von Produkten aus fairem Handel
2. E-Center Breitenbach: Verkauf von Produkten aus fairem Handel
3. Gärtnerei Paul Schlereth: Verkauf von Rosen aus fairem Handel
4. Reformhaus Weber: Verkauf von Produkten aus fairem Handel
5. REWE Schwamberger: Verkauf von Produkten aus fairem Handel
6. Weingut Lange: Schokolade aus fairem Handel
7. Weltladen Hammelburg: komplettes Verkaufssortiment aus fairem Handel; Ausschank von Kaffee, Tee, Schokolade aus fairem Handel

## **Gaststätten:**

8. Landgasthof „Goldenes Kreuz“ Untererthal: Ausschank bzw. Verwendung von Kaffee, Tee und Gewürzen aus fairem Handel
9. Weingut und -hotel Müller Hotel: Ausschank bzw. Verwendung von Kaffee und Tee aus fairem Handel

## **Vereine:**

10. Lebenswelt e.V.: Teilnahme am jährlichen „Weltladentag“ durch „Fairen Brunch“, „Faire Modenschau“ u.a.; Vortrags- und Theaterveranstaltungen, Verkaufsstände bei Veranstaltungen anderer Institutionen
11. Sportverein TV/DJK Hammelburg: Ausschank von Produkten aus fairem Handel bei allen Veranstaltungen und im Vereinsheim

## **Institutionen:**

12. Evangelische Kirchengemeinde St. Michael Hammelburg: Artikel über den fairen Handel in jedem Gemeindebrief, Praktika von Konfirmand/innen im Weltladen, Verkauf und Ausschank von Produkten (z.B. Kaffee) aus fairem Handel bei Gemeindefesten, Kirchen-Kaffee und Seniorennachmittagen
13. Frobenius-Gymnasium Hammelburg: Anerkennung als „Fairtrade-School“ 2017. Unterrichtsgegenstand „Fairer Handel“, Unterrichtsgänge in den Weltladen; Verkauf und Verwendung von Kaffee und Sesamriegeln aus fairem Handel in Lehrerzimmer und Mensa sowie bei Schulveranstaltungen
14. Jakob-Kaiser-Realschule Hammelburg: Anerkennung als „Fairtrade-School“ 2016. Faires, nachhaltiges Denken und Handeln als Grundprinzip im Fach Haushalt und Ernährung, regelmäßige Verwendung fairer Produkte im praktischen Unterricht, Unterrichtsgänge zum Weltladen im Rahmen der Markterkundung, Ausschank von fairem Kaffee / Tee bei allen schulischen Veranstaltungen, Einbeziehen fairer Produkte auch beim „gesunden Pausenbrot“ und beim täglichen Pausenverkauf
15. Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes d.T. Hammelburg / Kath. Pfarreiengemeinschaft „Sieben Sterne im Hammelburger Land“: Artikel über den fairen Handel in jedem Pfarrbrief Hammelburg, Praktika von Fimlingen im Weltladen; Verwendung bzw. Ausschank von Kaffee aus fairem Handel in Pfarrzentrum Hammelburg, Pfarrbüro und Pfarrhaus, Verkauf und Ausschank von Produkten (z.B. Kaffee) aus fairem Handel bei Pfarrfesten u.a. Gemeindeveranstaltungen Hammelburg, Geschenke für Jubilar/innen aus fairem Handel
16. Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, Westheim: monatlicher Verkauf von Produkten aus fairem Handel, Ausschank von Kaffee und Tee aus fairem Handel im Pfarrheim
17. Sparkasse Hammelburg: Geschenke aus fairem Handel zu runden Geburtstagen
18. Stadt und Touristinfo Hammelburg: Verwendung von Kaffee und Biscotti aus fairem Handel bei Sitzungen
19. Stadtwerke Hammelburg, Schwimmbad: Ausschank bzw. Verkauf von Tee und Sesamriegeln aus fairem Handel